

Wolfgang Wahlster ist neues auswärtiges Mitglied in der Tschechischen Akademie der Technikwissenschaften

Am 23. November 2021 wurde der GDNÄ-Altpräsident Professor Dr. Dr. h.c. mult. Wolfgang Wahlster als auswärtiges Mitglied in die Tschechische Akademie der Technikwissenschaften (Cena Inženýrské akademie České republiky, EACR) in Prag aufgenommen. Die EACR ist eine Partnerorganisation der Deutschen Akademie der Technikwissenschaften (acatech) und vertritt Tschechien in Euro-CASE, der europäischen Vereinigung aller technikwissenschaftlichen Akademien.

Professor Wolfgang Wahlster vom Deutschen Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz (DFKI) ist in Tschechien als wissenschaftlicher Pionier im Bereich Industrie 4.0 und Künstlicher Intelligenz bekannt. Sowohl für die Tschechische Republik als auch für Deutschland hat die industrielle Produktion große wirtschaftliche Bedeutung. In beiden Ländern wird die industrielle Künstliche Intelligenz als Innovationsmotor wahrgenommen.

Seit vielen Jahren kooperiert Wahlster mit Professor Vladimír Mařík in Prag, dem Gründer des Tschechischen Instituts für Informatik, Robotik und Kybernetik (CIIRC) der Tschechischen Technischen Universität Prag (CTU). Zusammen haben die beiden Wissenschaftler das mit 50 Millionen Euro geförderte Research and Innovation Centre on Advanced Industrial Production (RICAIP) ins Leben gerufen.

Wolfgang Wahlster ist seit 2019 Vorsitzender des internationalen Beirates des CIIRC. Er ist außerdem Träger der Ehrenmedaille des CIIRC und seit 2020 auch Ehrendoktor der 1707 gegründeten Tschechischen Technischen Universität (CTU) Prag.

Wolfgang Wahlster ist zudem auswärtiges Mitglied der Königlich Schwedischen Akademie der Wissenschaften in Stockholm. Darüber hinaus wurde er als ordentliches Mitglied in vier deutsche Akademien gewählt: 2002 in die Akademie der Wissenschaften und Literatur (AdW) in Mainz, 2004 in die Nationale Akademie der Wissenschaften (Leopoldina) in Halle, 2004 in die Deutsche Akademie der Technikwissenschaften (acatech) in München und 2008 in die Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften (BBAW) in Berlin und Potsdam.

Weiterführende Links

<http://www.eacr.cz>

<http://ricaip.eu>

<http://www.dfki.de>

Über die GDNÄ

Die Gesellschaft Deutscher Naturforscher und Ärzte e. V. (GDNÄ) ist die einzige wissenschaftliche Gesellschaft in Deutschland, die über die naturwissenschaftlichen, technischen und medizinischen Fachdisziplinen hinweg allen Interessierten für eine Mitgliedschaft offensteht, auch Schülern, Studenten und naturwissenschaftlichen Laien. Insofern ergänzt und bereichert die GDNÄ die von Akademien und Fachgesellschaften geprägte Landschaft wissenschaftlicher Gesellschaften in Deutschland.

Die GDNÄ pflegt den wissenschaftlichen Austausch über Fachgrenzen hinweg, fördert mit speziellen Programmen für Schüler, Lehrkräfte und Studierende die Wissenschaftsbildung und engagiert sich im Dialog mit der Gesellschaft – mit öffentlichen Vorträgen und Diskussionen sowie über ihre Website.

Ansprechpartner für Medienvertreter

Prof. Dr. Michael Dröscher, Schatzmeister und Generalsekretär
presse@gdnae.de

Allgemeine Anfragen

Gesellschaft Deutscher Naturforscher und Ärzte e.V. Geschäftsstelle Sylvia Landeck u. Katja Diete info@gdnae.de
Tel: +49 (0)2224 90148-0
Fax: +49 (0)2224 90148-19
Hauptstraße 5
53604 Bad Honnef
www.gdnae.de